

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Band: 15 (1911-1912)
Heft: 8

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherchau.

Henriette Davidis, Küchen- und Blumengarten für Hausfrauen. Nach Monaten geordnet. Nebst Anhängen über Gartengewächse als Haus- und Hilfsmittel und über die wichtigsten Giftpflanzen. In neuer, vermehrter Bearbeitung von C. Mohrmann.

XII und 489 S. Oktav mit 134 Abbildungen und einem Plane. Geschmackvoll in Leinen gebunden 3.50 M.

Wenn es wahr ist, daß der Erfolg der beste Beweis für die Güte eines Werkes ist, so empfiehlt sich aus der großen Menge der Gartenbücher in ganz besonderer Weise.

Henriette Davidis, Küchen- und Blumengarten für Hausfrauen. Es erscheint jeben in 21. Auflage und kostet reich illustriert in Geschenkband gebunden nur 3.50 M.

Das Buch hat jedenfalls bewiesen, daß es in ganz seltener Weise den Bedürfnissen seiner Leser entgegengekommen ist. Nicht nur dem Gartenbesitzer, sondern überhaupt jedem Blumenfreund bietet es eine Fülle überaus wertvoller Rat schläge und Belehrungen. In jeder Familie, in der man Blumen zieht, in jedem Wohn- oder Geschäftshaus, das seine Fenster schmückt, im Haushalt und in der Krankenstube, wo man heilsame Kräuter und allerlei bewährte pflanzliche Hausmittel benötigt, ist es unentbehrlich.

Es zerfällt in 2 Teile:

Der 1. Teil umfaßt den Gemüse- und Obstgarten mit dem Unterabschnitt: Die Kultur der Gemüse nach Monaten geordnet, der 2. Teil den Blumengarten mit einer Auswahl der beliebtesten und leicht zu ziehenden Blumengarten.

In der neuen Bearbeitung ist ein wichtiges Kapitel über Fensterschmuck mit Blumen, auf den man heute mit Recht großen Wert legt, Bemerkungen für den Hausgarten und eine Anleitung zur Kakteenzucht hinzugekommen. Es gibt kaum eine gärtnerische Frage, über die nicht Henriette Davidis' Gartenbuch zuverlässige Auskunft erteilt. Ein ausführliches alphabetisches Verzeichnis erhöht die Brauchbarkeit des Werks nicht unwesentlich.

Mann und Frau von J. Raunkiaer. Einzige autorisierte Uebersetzung aus dem Dänischen von Pauline Kläiber. Preis geh. Mk. 1.20, geb. Mk. 2.— (W. Kohlhammer, Verlag in Stuttgart).

Feinsinnige und von tiefem Empfinden getragene Betrachtungen über das Zusammenleben von Mann und Frau. In bunten Gedanken und Stimmungen zieht der gemeinsame Lebensweg eines Ehepaars, durch die Freuden und Leiden des täglichen Lebens, an unserm Auge vorüber und geradezu meisterhaft ist es dieser Feder gelungen, die gegenseitigen seelischen Empfindungen von Mann und Weib in Worte zu kleiden. Staunend sieht der Leser vor sich das Seelenleben von Mann und Weib, sieht einen Kampf kämpfen zweier Seelen um die richtige Erkenntnis des gegenseitigen Ichs. Einen tiefen Blick in die menschliche Innenwelt muß derjenige getan haben, der das Seelenleben von Mann und Frau so herrlich zu schildern versteht. Kraft des Geistes und der dichterischen Schöpferkraft, die hier die Feder geführt, ist es gelungen, dieses Ringen zweier Seelen um dauernde Harmonie so zu schildern, daß alle, die das Büchlein lesen, dauernden Gewinn davon haben werden.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin in Zürich U, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)

Man verlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.

Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.

Insertionspreise

für schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{1}$ Seite Fr. 72.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 36.—, $\frac{1}{3}$ S. Fr. 24.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 18.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 9.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 4.50;

für Anzeigen ausländ. Ursprungs: $\frac{1}{1}$ Seite Mk. 72.—, $\frac{1}{2}$ S. Mk. 36.—, $\frac{1}{3}$ S. Mk. 24.—, $\frac{1}{4}$ S. Mk. 18.—, $\frac{1}{8}$ S. Mk. 9.—, $\frac{1}{16}$ S. Mk. 4.50.

Kleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**, Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.